

Leitfaden und allgemeine Regeln der GGS Richterich mit Teilstandort Horbach

Wo so viele Menschen zusammen leben wie in unserer Schule, benötigt man Regeln, die ein positives Miteinander unterstützen. Unser Leitfaden stellt die wichtigsten Regeln zusammen, nach denen sich alle richten müssen.

Allgemeine Regeln für Eltern

Vor dem Unterricht können keine Elterngespräche geführt werden, es sei denn, sie sind abgesprochen.

Eltern verabschieden sich vor dem Schultor (in Ri) bzw. an den Treppen (in Ho) von ihren Kindern. Eine Ausnahme besteht für die 1. Klassen in den **ersten zwei Wochen**. Für unsere Schulkinder ist es leichter, wenn Eltern sich **nicht weiterhin** vor dem Schultor bzw. den Treppen in direktem Blickkontakt aufhalten.

Eltern, die ihre Kinder nach dem Unterricht abholen, warten vor dem Schultor oder vor der Turnhalle.

Eltern, die ihre Kinder nach der OGS abholen, melden ihre Kinder direkt bei der Betreuerin oder dem Betreuer in der Gruppe ab.

Die Aufsicht beginnt am Schulmorgen an beiden Standorten um 7.45 Uhr. Mir ist bekannt, dass sich mein Kind - wenn es sich vor 7.45 Uhr auf dem Schulhof befindet - nicht beaufsichtigt wird.

Kranke Kinder werden morgens bis 7.45 Uhr via Sdui krankgemeldet.
Bitte **nicht per Mail** krankmelden.

Im **Anschluss an die Erkrankung muss eine schriftliche Entschuldigung** mit der Dauer der Erkrankung an die Klassenlehrerin erfolgen.

Über **meldepflichtige Krankheiten** (ansteckende Bindehautentzündung, Borkenflechte, EHEC, Influenza, Hand-Mund-Fuß, Hepatitis A/E, Keuchhusten, Kopfläuse, Krätze, Magen-Darm-Erkrankungen, Masern, Meningitis, Meningokokken, Mumps, Pfeiffersches Drüsenfieber, Ringelröteln, Röteln, Scharlach, Tuberkulose und Windpocken) wird die **Schule informiert**. Die erkrankten Kinder sollen erst wieder mit einer Bescheinigung des Arztes bzw. der unterschriebenen Selbstauskunft der Eltern am Unterricht teilnehmen. Bitte entnehmen Sie alle weiteren Informationen der Wiederzulassungstabelle der Städteregion Aachen.

Kinder, die mit dem Auto (in Richterich) zur Schule gebracht werden, steigen **an den Elternhaltestellen** oder auf dem **Turnhallenvorplatz** aus. Die Elternhaltestellen sind keine Parkplätze. An der Bushaltestelle direkt vor der Schule in Richterich ist in Schulzeiten absolutes Halteverbot.

Allgemeine Regeln

Wir hören auf alle Lehrpersonen und Mitarbeiter der Schule und OGS.

Wir nehmen Rücksicht aufeinander, sind hilfsbereit und gehen immer freundlich miteinander um.

Schlagen, Treten und Verletzen mit Worten, sowie Werfen mit Dingen sind grundsätzlich verboten (siehe auch Pausenregeln).

Wir gehen mit allen Dingen der Schule sorgsam um. Beschädigte Sachen müssen ersetzt werden.

Wir verschwenden kein Wasser und keinen Strom; Müll werfen wir in den Mülleimer.

Gefährliche Gegenstände, die andere verletzen könnten, bleiben zu Hause.

Spielzeug insbesondere elektronische Spiele, Handys und Smartwatches dürfen in der Schule und bei Schulveranstaltungen nicht benutzt werden. Am besten bleiben sie zu Hause, Handys (Smartwatches) in Ausnahmefällen abgeschaltet im Schulanfang. Bei Verlust kann kein Schadensanspruch gestellt werden.

Trolleys müssen im Treppenhaus getragen werden, deshalb sollten – genau wie in andere Schultaschen - nicht zu viele Sachen hineingepackt werden.

Während der Schulzeit dürfen unsere Schülerinnen und Schüler das Schulgelände nicht verlassen.

Wir übernehmen keine Verantwortung für mitgebrachte Wertgegenstände oder Spielzeuge, deswegen sollten Wertsachen und größere Geldbeträge grundsätzlich nicht mit zur Schule gebracht werden!

Neben den allgemeinen Regeln gelten an bestimmten Orten oder zu bestimmten Zeiten besondere Regeln:

Vor und nach dem Unterricht

Wir kommen pünktlich zum Unterricht und sind um 7.55 Uhr (erstes Klingelzeichen) am Aufstellplatz (in Ri) bzw. gehen direkt in die Klassen (in Ho).

Wir hängen unsere Jacken, Schwimmbeutel und Fahrradhelme an die Haken vor der Klasse und nehmen alles nach dem Unterricht wieder mit. Die Turnbeutel können in der Schule verbleiben!

Wenn der Unterricht beendet ist, verlassen wir zügig das Schulgebäude oder begeben uns sofort zur OGS und melden uns dort bei den Gruppenleitern.

Jede Klasse sorgt nach den Hausaufgaben dafür, dass nichts mehr auf dem Boden liegt und dass alle Stühle hochgestellt sind.

Verhalten während der Pause

Während der Frühstückspause essen und trinken wir in Ruhe an unserem Platz im Klassenzimmer.

Bei Regenpausen beschäftigen wir uns im Klassenraum und verlassen diesen nur, um zur Toilette zu gehen.

In der Spielpause gehen wir auf einen der Schulhöfe.

Auf dem Schulhof dürfen wir weder essen noch trinken.

Wir dürfen das Schulgelände nicht verlassen.

Wir schützen die Natur und reißen keine Äste, Blätter oder Früchte ab.

Wir klettern nicht auf Bäume.

Die Sitzgruppen sind zum Sitzen da, nicht zum Turnen.

Bei Ballspielen dürfen nur Softbälle benutzt werden.

Bei Nässe (auch Pfützen) werden keine Spielgeräte und Bälle ausgegeben.

Auf den Toiletten

Die Toiletten sind keine Aufenthaltsräume. Sie werden sauber verlassen. Nach dem Händewaschen gehen wir sofort wieder in die Klasse oder auf den Schulhof.

Jungen gehen nicht in die Mädchentoilette und umgekehrt.

Die Türen werden nicht zugehalten.

Auf den Fluren

Wir gehen ruhig über die Flure und achten auf andere Kinder.

Wir sind für die Ordnung auf den Fluren verantwortlich.

In der Turnhalle

Wir dürfen nur in Begleitung einer Lehrerin / eines Lehrers in die Turnhalle gehen.

Wir betreten den Geräteraum nur mit Erlaubnis.

In der Umkleidekabine ziehen wir uns leise und zügig um.

Während des Unterrichts

Die Klassenregeln erarbeitet die Klassenlehrerin / der Klassenlehrer mit den Kindern.

Der Schulalltag soll allen Kindern und Erwachsenen Freude machen. Wenn wir uns alle an diese Regeln halten, wird uns das sicher gelingen!

Stand: 02/2024